Landes-Einzelmeisterschaft 2011

- 2. bis 5. Juni 2011 in Angermünde -

Organisation/Turnierleiter/Schiedsrichter: Dieter Klebe Siegerehrung: Jakob Daum



v.l.: Ruprecht Pfeffer (ESV Lok RAW Cottbus), Landesmeister Eric Rolle (ESV 1949 Eberswalde), FM Martin Brüdigam (USV Potsdam) - Foto: Dieter Klebe

Die letzte Runde hatte es noch mal in sich

Ausgehend vom Tabellenstand nach der 6. Runde, lief es wie so häufig im Leben: "Wenn zwei sich streiten freut sich der dritte". Ruprecht Pfeffer (1.) musste gegen Eric Rolle (3.) gewinnen, um der "Sack zuzumachen", denn bei einem Remis und gleichzeitigem Sieg von Martin Brüdigam (2.) gegen Christian Skupin, (7.) hätte Brüdigam die bessere Wertung! So kam es zum dramatischen Showdown. Bei beiden Paarungen war zur 1. Zeitkontrolle schon hochgradige Zeitnot! Das wiederholte sich auch in der Endphase, als sich beide Paarungen gegenseitig belauerten. Ruprecht Pfeffer überzog seine Stellung. Danach kämpfte er vergebens mit dem König und dem letzten Turm gegen den schwarzen Mattangriff mit König, Turm und Freibauer, und verlor in hochgradiger Zeitnot die Partie. Gleich danach gab es das hart umkämpfte Remis bei Skupin gegen Brüdigam und alles war gelaufen. Der Meistertitel für Eric Rolle, ESV 1949 Eberswalde, war für alle und für ihn selbst wohl die größte Überraschung. Herzlichen Glückwunsch zum Meistertitel! Zum ersten Mal in den Norden unseres Landes. Im Anschluss einige Bildimpressionen und eine Partiekommentierung mit einer taktischen Meisterleistung von Hans-Rainer Urban.

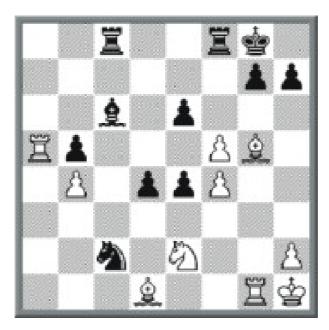
Jakob Daum

Alle weiteren Fotos von Jakob Daum.



Hans-Rainer Urban (r.) gegen **Reinhardt Semmler** in seinem Element mit dem taktischen Schlussakkord und zweifacher Demaskierung

Zur besseren Übersicht (Diagramm: ChessBase):



Der Stellung im Bild war voraus gegangen: **Reinhardt Semmler** zog 28.g2-g4 und befragte den schwarzen Springer auf f5. Hans-Rainer Urban bot mit 28.- Se3 nach c2 auch noch den anderen Springer an. Jetzt hatte **Reinhardt Semmler** eine (reiche) Auswahl und die Qual der Wahl. Er nahm mit 29.g4xf5 das erste Pferd. (siehe Bild & Diagramm). **Hans-Rainer Urban** demaskierte mit 29.- e4-e3+ seinen Läufer auf c6 (Die Pointe!). Es folgte 30.Tg1-g2 d4-d3. Mit 31.Ld1xc2 ist die schwarze Kavallerie vom Feld. Urban demaskierte jetzt auch noch mit 31.- Lc6xg2+ den schwarzen Turm auf c8. Reinhardt Semmler antwortete noch mit 32.Kxg2 und gab nach 32.- Txc2 die Partie auf. Eine prächtige Schusskombination.

Jakob Daum



Der Finalkampf des neuen Landesmeisters Eric Rolle (l.) gegen Ruprecht Pfeffer



Der Vizemeister Martin Brüdigam (l.) gegen Christian Skupin, Ruprecht Pfeffer kiebitzt



Vorn im Bild: Wiede Friedrich (l.) gegen Ekkehard Ellenberg; im Hintergrund Klaus Glowna (l.) gegen Harry Kliebe

Endstand					
Rang/Titel/Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	Pkte	Buch	BuSu
1. Rolle,Eric	2199	ESV 1949 Eberswalde e.V.	5.5	27.0	186.0
2. FM Brüdigam, Martin	2330	USV Potsdam e.V.	5.0	29.5	194.5
3. Pfeffer,Ruprecht	2251	ESV Lok Raw Cottbus e.V.	5.0	27.0	180.5
4. Spivak,Ilya	2364	ESV Lok Raw Cottbus e.V.	4.5	32.0	188.0
5. Urban, Hans-Rainer	2104	SG Lok Brandenburg	4.5	28.5	190.0
6. FM Schulz, Michael	2242	SC Empor Potsdam 1952 e.V.	4.5	26.0	185.5
7. Skupin, Christian	2042	SV Marzahna 57 e.V.	4.5	23.5	180.5
8. Müller,Nick	1958	ESV 1949 Eberswalde e.V.	4.0	29.0	180.5
9. Friedrich, Wiede	2193	USV Potsdam e.V.	4.0	24.5	178.0
10. Ellenberg,Ekkehard	2160	SC Oranienburg e.V.	3.5	29.5	179.5
11. Schmidt, David	1981	Doppelbauer Woltersdorf	3.5	25.0	166.0
12. Glowna,Klaus	1734	SV 1892 Schwarzheide	3.5	24.0	162.5
13. Schneider, Jens	1932	SpV Senftenberg	3.5	21.0	161.5
Czepczynski, Boguslaw	2067	SV Chemie Guben 1990	3.5	19.5	157.0
15. Semmler, Reinhardt	1971	SC Einheit Luckau	3.0	23.5	161.0
16. Haufe,Reinhard	1792	SF Schwedt 2000 e.V.	3.0	23.0	167.0
17. Mätzkow, Maximilian Paul	1597	ESV 1949 Eberswalde e.V.	3.0	19.5	152.0
18. Kliebe, Harry	2081	SSG Lübbenau e.V.	2.5	22.0	152.5
19. Wendt,Rüdiger	1548	SC Einheit Luckau	2.5	19.0	145.0
20. Otto, Wolfram	1446	TSG Angermünde	2.0	21.0	155.0
21. Kowalski,Henryk	1832	SV Chemie Guben 1990	2.0	19.5	149.5



Hans-Rainer Urban (l.) gegen Martin Brüdigam



 $\label{eq:michael Schulz (l.) gegen Ruprecht Pfeffer} \ Michael \ Schulz \ (l.) \ gegen \ Ruprecht \ Pfeffer$

Presseinformation: Landes-Einzelmeisterschaft 2011

In Angermünde fand vom 2. bis 5. Juni 2011 in Brandenburger Meisterschaft statt. Nach sieben Runden wurde Eric Rolle (ESV 1949 Eberswalde) Landesmeister vor FM Martin Brüdigam (USV Potsdam) und Ruprecht Pfeffer (ESV Lok RAW Cottbus). Den undankbaren vierten Platz belegte der wertzahlstärkste Teilnehmer Ilya Spivak (ESV Lok RAW Cottbus). Es nahmen 21 Schachfreunde teil. Besonders bemerkenswert die Platzierung (17.) des erst neunjährigen Meisters des Landkreises Barnim, Maximilian Paul Mätzkow (ESV 1949 Eberswalde), der fast 50 % der Punkte erzielte. Herzlichen Glückwunsch an den neuen Landesmeister und die Platzierten. Die Siegerehrung nahm der Schatzmeister des Landesschachbundes Brandenburg, Jakob Daum, vor. Vielen Dank auch an den Turnierleiter/Schiedsrichter Dieter Klebe, der das Turnier organisierte.

Norbert Heymann